

Silberweide

Die Weide an sich zählt gemeinsam mit der Kirsche, dem Apfel und der Erle zu den Mondbäumen der großen Göttin. Mit der Christianisierung jedoch wurde sie zu einem Hexenbaum. Ein Eindruck, der oft von den Kopfweiden noch verstärkt wurde, denn sehen sie nicht häufig, gerade in der Dämmerung, wie gebeugte und verwachsene Gestalten aus? Die Weide ist ein Schwellenbaum und wird dem Element Wasser zugeordnet. Gerne wächst sie in den Auen und am Wasser. Und der Sage nach wächst sie zwischen dem Reich des Helios und dem Reich des Hades (griechische Mythologie). Auch die Naturwesen leben gerne in ihrer Gemeinschaft.



www.flötenwesen.de